

Bildungsprogramm 2018

„Kompetent gegen Diskriminierung von Sinti und Roma“

Infos

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten bietet im Jahr 2018 das **Fortbildungsprogramm** „Kompetent gegen Diskriminierung von Sinti und Roma“ an.

Zielgruppe

Das Bildungsprogramm richtet sich vorrangig an **Mitarbeiter_innen** und **Multiplikator_innen** aus den Berufsfeldern: **Polizei, Justiz und Justizvollzug, Rechtsberatung, kommunale Behörden und Einrichtungen, staatliche Institutionen und öffentliche Verwaltung.**

Ziele des Bildungsprogramms sind

- Aufklärung über historische und gegenwärtige Formen von Antiziganismus.
- Sensibilisierung für strukturelle Barrieren und Formen institutioneller Diskriminierung von Sinti und Roma.
- Vermittlung von berufspraktischen Handlungskompetenzen gegen Diskriminierung von Sinti und Roma.

Anmeldung

- Das Bildungsprogramm ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt.
- Es richtet sich an Teilnehmende aus dem gesamten Bundesgebiet.
- Die Teilnehmer_innenzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich verbindlich bis **9. Februar 2018** für die Teilnahme bei Frau Marion Seibel an.
- Weitere Informationen finden Sie unter: <http://geschichte-bewusst-sein.de/koga>

Aufbau

Das Bildungsprogramm besteht aus 4 mehrtägigen Seminarmodulen:

1. Das **Basismodul** thematisiert Mechanismen anti-ziganistischer Stigmatisierung, die Verfolgungsgeschichte und den nationalsozialistischen Genozid an den Sinti und Roma sowie Kontinuitäten in der deutschen Nachkriegsgesellschaft.
2. Das **Aufbaumodul** thematisiert die von struktureller und institutioneller Diskriminierung geprägte soziale Situation der Sinti und Roma in Deutschland und Europa.
3. Im **Vertiefungsmodul** liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf der Vermittlung von berufspraktischen Handlungskompetenzen gegen die Diskriminierung von Sinti und Roma.
4. Im Rahmen des Bildungsprogramms können die Teilnehmer_innen eine Maßnahme (Fortbildung, Infoveranstaltung, Organisationsentwicklung etc.) mit Bezug zur eigenen beruflichen Praxis entwickeln. Diese Eigenleistung wird im **Praxismodul** vorgestellt, besprochen und reflektiert.

Termine und Kosten

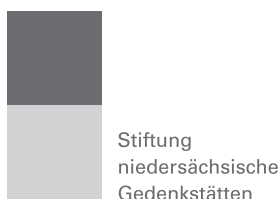
Basismodul: 9. bis 11. April 2018, Wolfenbüttel und Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Aufbaumodul: 4. bis 6. Juni 2018, Hannover

Vertiefungsmodul: 10. bis 12. September 2018, Hannover

Praxismodul: 19. und 20. November 2018, Hannover

Die **Kosten** für die Verpflegung an den Seminartagen betragen einmalig 350,- € (exkl. Fahrt- und Übernachtungskosten).



www.stiftung-ng.de

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Kontakt und Fragen

Bernd Grafe-Ulke, Projektleitung
bernd.grafe-ulke@stiftung-ng.de
Tel.: +49 (0) 5141 – 96620-41

Marion Seibel, Organisation
marion.seibel@stiftung-ng.de
Tel.: +49 (0) 5141 – 96620-40